

BAYRISCHZELL
„DER WENDELSTEIN-MÄNNLEIN-WEG“
DONNERSTAG, 27. AUGUST 2026

Eigentlich sollte der 27. August der Ersatztermin für die hitzebedingt abgesagt Tour nach Garmisch auf den Kramerplateauweg sein.

AAber..... bei der DB gibt's ja zurzeit doch so einige Baustellen – und so wäre an diesem Donnerstag wieder 3-maliges Umsteigen, SEV usw. fällig gewesen, so dass wir beschlossen haben, dahin zu fahren, wo die Bahn aktuell störungsfrei fährt – und das war dann Bayrischzell. Und nachdem wir den Wendelstein-Männlein-Weg diese Saison auch schon mal witterungsbedingt abgesagt hatten, bot es sich förmlich an, diesen nun nachzuholen.

Schönes Wetter war für heute angesagt und die Idee mit der störungsfreien Bahn hatten wahrscheinlich noch ein paar Leute – die Regionalbahn Richtung Bayrischzell war jedenfalls um 08:02 Uhr ab Hauptbahnhof schon richtig voll und ab dem 1. Halt Donnersbergerbrücke gabs schon nur noch Stehplätze – den einen, den wir für die Renate, die am Harras zusteigen wollte, freigehalten haben mussten wir mit „Zähnen und Klauen“ verteidigen 😊. Ab Schliersee hat sich der Zug dann merklich geleert – die meisten wollten doch eher ins Spitzinggebiet.

Am Kurpark in Bayrischzell startet dann der Wendelstein-Männlein-Weg – ein bisschen Lehrpfad, ein bisschen Spielfad aber vor allem auch ein ziemlich wurzeliger Pfad, der sich doch rund 200 hm durch den Wald mit einigen Stationen bis hinauf zum Siglhof zieht. Wir waren früh dran, die Einkehr noch ruhig und der Kaiserschmarrn absolut frisch (der ist hier übrigens ein absolutes highlight).

Auf dem Rückweg eigentlich nach Bayrischzell beschlossen wir dann spontan in die andere Richtung weiter zu marschieren und wanderten dann über Osterhofen zum Bahnhof Geitau – Eine erhoffte Einkehr gabs nicht mehr, die Krugalm hatte Ruhetag und die anderen Möglichkeiten lagen zu weit weg vom Weg. So nutzten wir am Bahnhof Geitau die dortige Kneipp-Anlage – in gewisser Weise hatte das dann ja auch was mit „Kneip(p)e“ zu tun.

Die Rückfahrt verbrachten wir wieder im vollen Zug, ansonsten aber störungsfrei.



Gut beschildert



Der Weg net ganz ohne und der Zug hat net wirklich geholfen



Die Truppe...



...und das fotografierende Männlein



Siglhof



Der Wendelstein im Blick



„Abschlusskneipe“